



- Informationen für Mitglieder der FFW Ober-Abtsteinach -

**Nächster Übungstermin**

Die nächste Monatsübung findet am Dienstag den 13.10. statt. Übungsbeginn 19:30 Uhr. Übungsleiter: Gregor Getto. Da die Inspektionsübung ausfällt werden wir eine Übung nach FWDV3 durchführen.

**Abschlussübung**

Änderung des Termins Abschlussübung. Auf Grund von Terminüberschneidungen ist es dieses Jahr leider nicht möglich eine gemeinsame Abschlussübung der drei Ortswehren durchzuführen.

Daher wurde durch den GBI festgelegt die Nachtübungen der Wehren als Inspektionsübungen auszuliegen.

Die FFW OA wird gemeinsam mit der FFW Mackenheim daher am 30.10. diese Übung durchführen.

**Einsätze**

Im September wurden zwei First Responder-Einsätze abgearbeitet. Einer dieser Einsätze führte uns zu einer „Alkoholleiche“ auf der Landstraße nach Siebelsbrunn, der zweite musste in Unter-Abtsteinach im Mühlgraben abgearbeitet werden. In diesem Zusammenhang möchte ich noch auf zwei Dinge hinweisen.

1. Die neuen Straßennamen sind noch nicht bei allen Überörtlichen Rettungsdiensten bekannt – der Notarzt fand beispielsweise die E-Stelle im Navi nicht. Hier müssen wir ggfls. Unterstützen.

2. kann ich, auf Grund einer eigenen negativen Erfahrung, nur jedem dringend anraten Einsatzfahrten unbedingt durchgängig mit Sondersignal durchzuführen. Bitte schaltet die Sondersignalanlage bereits beim Ausfahren aus dem Gerätehaus an und lasst sie bis zu Einsatzstelle auch

durchgängig eingeschaltet. Lediglich der Einsatzleiter vor Ort sollte entscheiden, ob eine Weiterfahrt ohne Sonder möglich ist. Diese Anordnung gilt ebenfalls Nachts – denn auch hier ist nicht gewährleistet, dass euch kein Fahrzeug auf engen Straßen oder Kreuzungen entgegen kommt. Leider gibt es nämlich Zeitgenossen die triebhaft unbekümmert durch die Landschaft fahren und Sondersignalanlagen, zumal von Freiwilligen Kräften, gerne überhören.

**Übrigens:** natürlich handelt es sich auch bei unklaren Rauchentwicklungen und Brandmeldeanlagen um Einsätze die mit Sondersignal und gebotener Eile angefahren werden. Ein – „fahren wir mal hin und schauen mal“ - gibt es auch hierbei nicht. In beiden Fällen müssen wir immer von einem realen Schadensereignis und damit vom worst case Fall ausgehen.

**Gripeschutzimpfung – Aufruf des KBI**

Sehr geehrte Kameraden, in der letzten Dienstbesprechung habe ich bereits informiert, dass wir ab Herbst dieses Jahres wahrscheinlich zu der neuen Grippeimpfung aufrufen werden. Nun ist es soweit, der Impfstoff soll ab 19.10.2009 den Kreisen sukzessive zur Verfügung stehen.

Damit wir diese Impfkation entsprechend planen können, benötigen wir von Ihren Feuerwehren die Zahl der impfwilligen Einsatzkräfte. Erst danach können wir über Termine informieren. Nachdem Sie Ihre Meldung abgegeben haben, werden wir die weitere Vorgehensweise mit dem Gesundheits-



amt abstimmen.

Es ist daran gedacht, dass die Impfwilligen der Freiw. Feuerwehren von den jeweiligen Kommunen (Ordnungsamt) via Internet auf der Homepage unseres Gefahrenabwehrportals mit den persönlichen Angaben zu erfassen sind. (Florix-Web Anwender könnten die Angaben ggf. in die Datenbank kopieren) Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Schreiben unseres Gesundheitsamtes.

Für eine zahlenmäßige Rückmeldung bis zum 09. Oktober 2009 per Mail wäre ich Ihnen dankbar.

Bitte auch um Rückmeldung, wenn sich niemand aus Ihrer Feuerwehr impfen lassen möchte!!

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Müller  
Kreisbrandinspektor  
Amt für Brand- und Katastrophenschutz  
Gräffstr.5  
Dienststelle Graben 15  
64646 Heppenheim  
Tel.: 06252-155227

**Ich bitte daher bis spätestens nächsten Dienstag, 06.10.2009, per Mail mitzuteilen wer eine Impfung wünscht – nicht melden heißt – es wird keine Impfung gewünscht. Eine entsprechende Liste liegt ab dem 01.10 im Gerätehaus aus. Bitte teilt mir per Mail auch mit wer bereits eine Hepatitis Impfung hat.**

### Anschreiben des Gesundheitsamtes zur Impfung Schweinegrippe

An die  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im  
Sanitäts- und Rettungsdienst sowie  
im Brand- und Katastrophenschutz  
des Kreises Bergstraße  
28.09.2009

Impfung gegen die Neue Influenza („Schweinegrippe“)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
voraussichtlich ab 19.10.2009 wird bundesweit mit der Impfung von chronisch kranken Menschen und von besonders gefährdeten Berufsgruppen gegen die Neue Influenza („Schweinegrippe“) begonnen. Für einen Teil der gefährdeten Berufsgruppen wird die Möglichkeit, sich gegen die Neue Influenza impfen lassen zu können, durch die Einrichtung von Sonderimpfstellen sichergestellt werden. Orte und Termine im Kreis Bergstraße werden noch bekannt gegeben.

Als Kreisgesundheitsamt sind wir für die Organisation der Impfungen und für die Impfstoffverteilung zuständig.

Wir bitten Sie, für Ihren Bereich eine Liste zusammen zu tragen, aus der hervorgeht, welche Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gegen die Neue Influenza geimpft werden möchten. Die Liste soll zur Planung der Impftermine dienen und zur späteren Identifizierung der zu impfenden Person als zugehörig zu einer der benannten gefährdeten Berufsgruppen.

Im Verlauf der nächsten Tage ist mit der Veröffentlichung von Informationen zur Wirksamkeit und Verträglichkeit des Impfstoffes zu rechnen sowie mit der offiziellen Empfehlung der Ständigen Impfkommission am Robert-Koch-Institut (STIKO). Ein ausführlicher Aufklärungstext für die zu impfenden Personen wird bereit gestellt werden. Sie erhalten diese Informationen, sobald sie dem Gesundheitsamt vorliegen. Zur individuellen Entscheidung, eine Impfung gegen die Neue Influenza durchführen zu lassen, ist die sorgfältige Kenntnisnahme dieser Informationen unverzichtbar.

Wir empfehlen für alle gefährdeten Berufsgruppen, sofern keine persönlichen Kontraindikationen bestehen, sich beim Hausarzt **jetzt bereits gegen die saisonale Grippe impfen** zu lassen, so dass ausreichend Zeit (14 Tage) zwischen dieser Impfung und einer möglichen Impfung gegen die Neue Influenza liegt.



Freundliche Grüße  
Dr. Alexander Beile  
Arzt für öffentliches Gesundheitswesen

**Baustelle in der Brentanostraße**

Achtung! wegen Bauarbeiten ist die Brentanostraße im Moment nicht durchgängig zu befahren. Im Einsatzfall kann es daher zu Behinderungen von Einsatzfahrzeugen kommen. Leider kann auf Grund der Dy-

namik keine Aussage getroffen wo die Sperrung gerade erfolgt. Daher sollte im Einsatzfall der ELW als Erstfahrzeug eine entsprechende Erkundung durchführen.

**Begehung Atemschutzstrecke**

Die Atemschutzstrecke begehen wir am 23.10. Abfahrt wie immer um 18:00 Uhr. Alle Kameraden die dieses Jahr noch nicht

auf der Strecke waren bitten wir um Teilnahme.

**Nachtalarmübung**

Die Nachtalarmübung wird wie gewohnt am 30.10. stattfinden. Selbstverständlich wird anschließend noch ein gemütliches Beisammensein die Übung ausklingen lassen. Wie oben erwähnt dient sie auch als Inspektionsübung. Wir bitten daher um vollständiges Erscheinen

**Bouleturnier**

Beim diesjährigen Bouleturnier des FKV nahmen wir mit drei Mannschaften teil. Wir stellten damit 50% der Mannschaften beim Ortsvereinturnier. Die Mannschaft Holger Brodtbeck und Markus Arnold konnten sich im Endspiel gegen die FCO Mannschaft durchsetzen und damit den Wanderpokal in der Kategorie Ortsmannschaften in Empfang nehmen. Unsere beiden

weiteren Mannschaften konnten den vorletzten und letzten Platz belegen ☺. Damit haben wir das gesamte Starterfeld von Vorne und Hinten eingekeilt. Im Rahmen dieses Turnieren übergab der FKV an die First Respondergruppe eine Geldspende von 500.-€. Für diese Geldspende möchten wir uns hier recht herzlich bedanken.

**Familienausflug**

Der diesjährige Familienausflug am 03.Oktober wird uns in den Europapark nach Rust führen. Carsten hat hierzu ja

bereits umfassende Informationen versandt. Abfahrt im am Samstag um 7:00 Uhr vor der Kirche.

**Termine**

- Dienstag 13.10. 19:30 Uhr Monatsübung
- Freitag 23.10. Begehung Atemschutzstrecke Treffpunkt 18:00 Uhr
- Freitag 31.Oktober Nachtalarm / Inspektionübung

**Geburtstage**

31.10. Reinhard Iris  
Allen Geburtstagskindern herzlichen Glückwunsch von Seiten der Wehr